

HOLZ-FEUERRAUM

WINDO 70 INT
WINDO 90 INT
WINDO 100 INT



Für sämtliche Aktualisierungen siehe
www.edilkamin.com

Übersetzung der italienischen
Originalausgabe

- 2 Die Firma EDILKAMIN S.p.A. mit Sitz in
Via P. Moscati 8 - 20154 Mailand -
Steuernummer und USt-IdNr. 00192220192

Erklärt eigenverantwortlich, dass:
das nachstehend angeführte Produkt
der Verordnung (EU) 305/2011 und den
harmonisierten europäischen Normen
Norm EN 16510-1

EN 16510-2-2

Holz-Feuerraum der Marke EDILKAMIN mit
der Bezeichnung
WINDO 70 INT Dop 313
WINDO 90 INT Dop 314
WINDO 100 INT Dop 315

Nicht alle Versionen sind in allen Ländern
erhältlich.

Die Verantwortung des Herstellers ist auf die
Lieferung des Produkts beschränkt.

Symbole auf Datenschild

- $P_w \text{ nom}$ = Rated water power
- $P_w \text{ part}$ = Reduced water power
- $\eta \text{ nom}$ = Rated yield
- $\eta \text{ part}$ = Reduced yield
- $\text{CO nom (13\%O}_2\text{)}$ = Rated CO
- $\text{CO part (13\%O}_2\text{)}$ = Reduced CO
- $\text{Nox nom (13\%O}_2\text{)}$ = Rated NOX
- $\text{Nox part (13\%O}_2\text{)}$ = Reduced NOX
- $\text{OGC nom (13\%O}_2\text{)}$ = Rated OGC
- $\text{OGC part (13\%O}_2\text{)}$ = Reduced OGC
- $\text{PM nom (13\%O}_2\text{)}$ = Rated dust emissions
- $\text{PM part (13\%O}_2\text{)}$ = Reduced dust emissions
- $p \text{ nom}$ = Rated power
- $p \text{ part}$ = Reduced power
- $T \text{ nom}$ = Rated smoke temperature
- $T \text{ part}$ = Reduced smoke temperature
- $\phi_{f,g} \text{ nom}$ = Rated mass flow rate
- $\phi_{f,g} \text{ part}$ = Reduced mass flow rate
- d_{out} = Fume outlet diameter
- P_w = Maximum pressure
- W = Rated electrical power according to EN 60335
- V_h = Firebox classification according to pr EN 16510/Load loss
- d_R = Rear safety distance
- d_S = Side safety distance
- d_C = Upper safety distance
- d_P = Front safety distance
- d_F = Radiated floor safety distance
- d_L = Radiated side safety distance
- d_B = Floor safety distance

- Das Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder durch Kinder bestimmt.
- Das Gerät eignet sich nicht zum Kochen oder Garen
- Das Produkt wurde entwickelt, um trockenes Holz in den in diesem Handbuch beschriebenen Mengen und den entsprechenden Methoden zu verbrennen.
- Das Gerät ist für den Betrieb in geschlossenen Räumen bei normaler Luftfeuchtigkeit ausgelegt.
- Das Produkt muss in Räumen installiert werden, in denen keine Brandgefahr besteht.
- Im Brandfall die zuständige Stelle informieren. Den Brand nicht mit Wasserstrahlen löschen.

Die Sicherheitsrisiken können unter anderem verursacht werden durch:

- Kontakt mit Feuer und heißen Teilen (z.B. Glas und Rohre). **BERÜHREN SIE KEINE HEISSEN TEILE** und benutzen Sie immer einen Handschuh, wenn das Produkt ausgeschaltet, aber heiß ist. Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr
- Verwendung ungeeigneter Hilfsmittel für die Zündung (z. B. Alkohol). **FLAMME NICHT DURCH SPRÜHEN BRENNBARER FLÜSSIGKEITEN ODER MIT LÖTLAMPEN ANZÜNDEN ODER ANFACHEN.** Es besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen sowie von Personen- und Sachschäden.
- Verwendung von anderem Brennstoff als trockenem Holz. **KEINE ABFÄLLE, KUNSTSTOFFE ODER ANDERE MATERIALIEN ALS TROCKENES HOLZ IM KAMIN VERBRENNEN.** Dadurch kann das Gerät verschmutzt werden, der Schornstein in Brand geraten und die Umwelt belastet werden.
- Verwendung von Brennstoff in anderen als den empfohlenen Mengen. **DEN FEUERRAUM NICHT ÜBERLADEN.** Es besteht die Gefahr sowohl einer Verformung des Feuerraums mit Risiken für die Person im Falle von Versuchen, ihn anzubringen, als auch irreversibler Farbveränderungen der Lacke auf den Metallteilen.
- Reinigung des warmen Feuerraums. **KEINE HEISSE ASCHE AUS DEM FEUERRAUM ABSAUGEN.** Der Aschesauger kann beschädigt werden, und es kann Rauch in den Raum gelangen
- Reinigung des Rauchrohrs mit unterschiedlichen Reinigungsmitteln. **NICHT MIT ENTZÜNDLICHEN PRODUKTEN PER HAND REINIGEN.** Gefahr von Band und Flammenrückschlag.
- Reinigung des heißen Glases mit ungeeigneten Mitteln. **DAS HEISSE GLAS WEDER MIT WASSER NOCH MIT ANDEREN MITTELN ALS DIE ANGEGEBENEN GLASREINIGER ODER TROCKENEN TÜCHER REINIGEN.** Es besteht die Gefahr von Rissen in der Glasscheibe sowie von irreversiblen Schäden am Glas.
- Ablagerung von brennbarem Material unter den in diesem Handbuch angegebenen Sicherheitsabständen. **KEINE WÄSCHE AUF DAS PRODUKT LEGEN. KEINE WÄSCHESTÄNDER NÄHER ALS DEM ANGEGEBENEN SICHERHEITSABSTAND ZUM OFEN AUFSTELLEN.** Jede Art von brennbaren Flüssigkeiten vom laufenden Gerät fernhalten. Es besteht Brandgefahr.
- Verschluss der Lüftungsöffnungen im Raum oder der Lufteinlässe. **NICHT NICHT DIE LÜFTUNGSÖFFNUNGEN VERSCHLIESSEN UND NICHT DEN RAUCHABZUG BLOCKIEREN.** Es besteht die Gefahr von Rauchrückschlägen in den Raum und Verletzungsgefahr für Personen sowie die Gefahr von Sachschäden.
- Gerät nicht als Ablage oder Leiter benutzen. **NICHT AUF DAS PRODUKT STEIGEN ODER DAS PRODUKT ALS STÜTZE BENUTZEN.** Es besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden
- bei der Verwendung des Produkt mit offenem Feuerraum. **GERÄT NICHT MIT OFFENER TÜR BETREIBEN.**
- Brennstoff nachfüllen und die Tür öffnen, indem man sich mit brennbarer und lockerer Kleidung dem Feuer nähert. Die Tür **NICHT** öffnen und sich dem Glas **NICHT** mit brennbarer, lockerer Kleidung, deren Enden Feuer fangen könnten, annähern.
- Öffnen der Tür und Austritt von Glut oder glühender Asche. **KEIN** glühendes Material aus dem Gerät entnehmen. Es besteht Brandgefahr.

Handeln Sie im Zweifelsfall nicht eigenmächtig, sondern kontaktieren Sie den Händler oder Installateur.

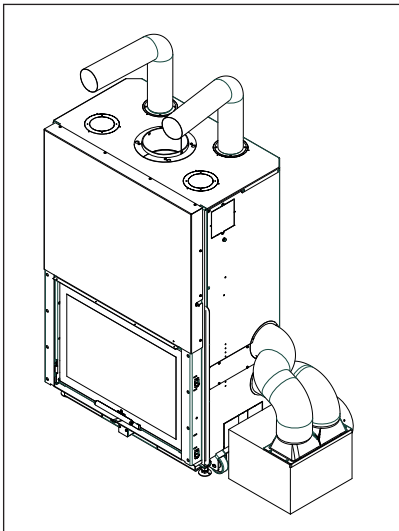
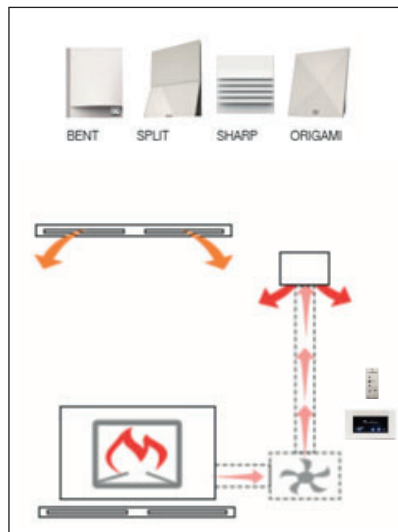
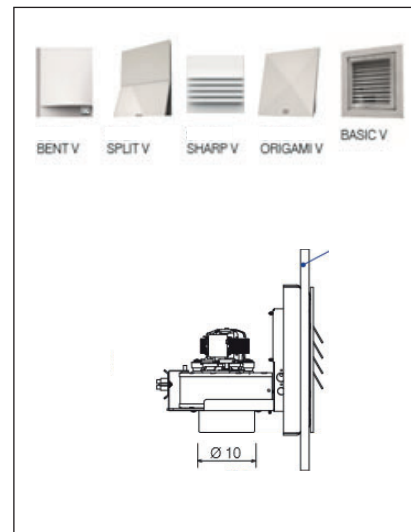


DAS PRODUKT NUR EINSCHALTEN, WENN DIE FEUERFESTEN MATERIALIEN MONTIERT SIND.

Die Produktserie Windo, die in diesem Handbuch beschrieben wird, verfügt über verschiedene Modelle

Die Modelle **Windo 70 INT - Windo 90 INT - Windo 100 INT** können mit 3 separaten Zubehörteilen belüftet werden (fragen Sie den Händler)

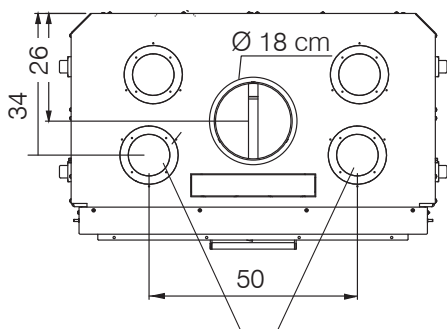
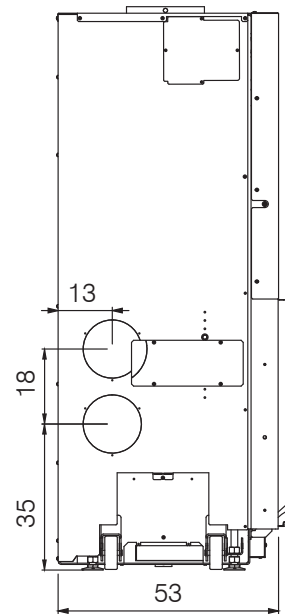
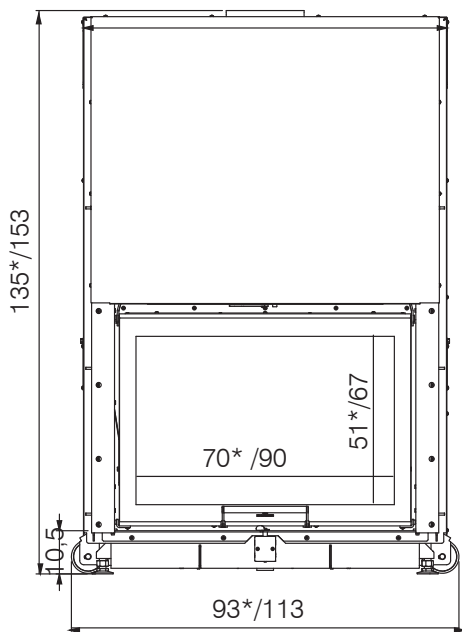
- A) SEITLICHES BELÜFTUNGSKIT mit Regler und Fernbedienung**
- B) KIT AIR DIFFUSER**
- C) BELÜFTETE ÖFFNUNGEN**

A)**B)****C)**

WINDO 70 INT/ WINDO 90 INT Abmessungen in cm

Glasabmessungen 70x51 (Windo 70 INT*)

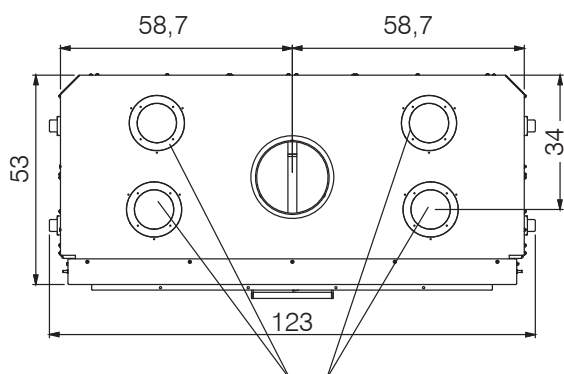
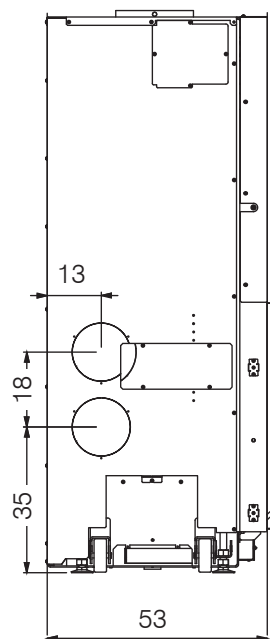
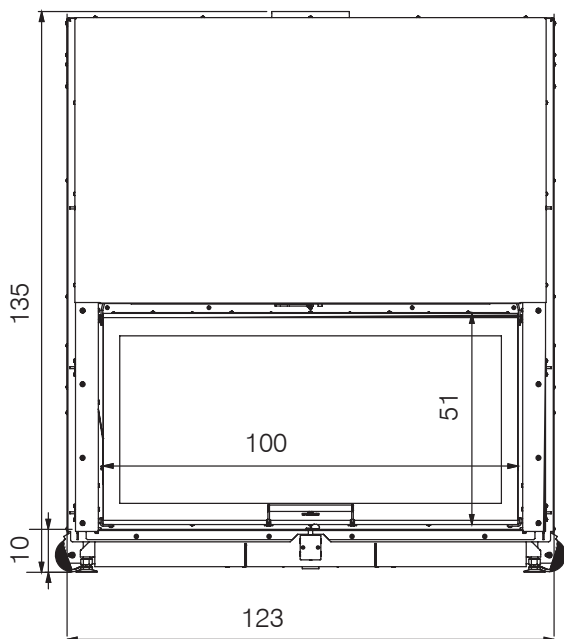
Glasabmessungen 90x67 (Windo 90 INT)



Ausgang warme Luft
 Ø 10 cm mit Kit „Air Diffuser“
 Ø 14 cm ohne Kit „Air Diffuser“

WINDO 100 INT Abmessungen in cm

Glasabmessungen 100x51



Ausgang warme Luft
 Ø 10 cm mit Kit „Air Diffuser“
 Ø 14 cm ohne Kit „Air Diffuser“

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN nach EN 16510

Die angezeigten Daten sind Richtwerte für die tatsächliche Installation und Verwendung und wurden während der Zertifizierungsphase von einer benannten Stelle unter den Standardbedingungen ermittelt.

Die Ergebnisse werden durch die geschlossene Glasreinigung durch den Installateur erzielt.

| | WINDO 70 INT | WINDO 90 INT | WINDO 100 INT | |
|---|---------------------|---------------------|----------------------|----------------|
| | Nennleistung | | | |
| Nützliche Leistung | 14,3 | 17,6 | 18 | kW |
| Ausbeute | 81,4 | 81,1 | 78,2 | % |
| CO-Emission bei 13% O ₂ | 0,07 | 0,09 | 0,07 | % |
| Abgastemperatur | 251 | 238 | 261 | °C |
| Schornsteinzug | 11 | 11,3 | 12,2 | Pa |
| Brennstoffverbrauch * | 3,8 | 4,7 | 5 | kg/h |
| Heizmenge ** | 375 | 460 | 470 | m ³ |
| Durchmesser des Rauchkanals | 180 | | | mm |
| Gewicht mit Verpackung | 220 | 250 | 380 | kg |
| Energieeffizienzklasse gemäß der EU-Verordnung 2015-1186 (Klassen A+ +/G) | A+ | A+ | A | |

* Für die Berechnung des Brennstoffverbrauchs wurde für Holz ein Heizwert von 4,6 kW/kg angenommen.

** Die Heizmenge wird unter Berücksichtigung eines Wärmebedarfs von 33 Kcal/m³ pro Stunde berechnet.

Das Gerät kann auch mit einem höheren Schornsteinzug sicher betrieben werden.

Ein zu starker Schornsteinzug kann jedoch zur Abschaltung und/oder zu einer verminderten Leistung führen.

TECHNISCHE DATEN FÜR DIE DIMENSIONIERUNG VON SCHORNSTEINEN

die auf jeden Fall den Angaben in diesem Blatt und den Installationsvorschriften entsprechen müssen

| | WINDO 70 INT | WINDO 90 INT | WINDO 100 INT | |
|----------------------------------|---------------------|---------------------|----------------------|-----|
| | Nennleistung | | | |
| Temperatur des Rauchgasaustritts | 302 | 285 | 313 | °C |
| Min. Schornsteinzug | 6 | 6 | 6 | Pa |
| Durchflussmenge des Abgases | 12 | 13 | 17,7 | g/s |

Gerät mit intermittierender Verbrennung

EDILKAMIN S.p.A. behält sich das Recht vor, die Produkte ohne Vorankündigung und nach eigenem Ermessen für Verbesserungen zu ändern



Inclusa nell'albo dei laboratori altamente qualificati, autorizzati dal Ministero dell'Università e della Ricerca Scientifica e Tecnologica ex art. 4 legge n. 46/82 (D.M. 25 maggio 1990)

ECODESIGN REQUIREMENTS FOR SOLID FUEL LOCAL SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1185 AND ENERGY LABELLING OF LOCAL SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1186

EDILKAMIN – WINDO 70, WINDO 70 INT, BLOKK 70, BLOKK 70 INT, WINDO2 75 INT, WINDO3 85 INT

Indirect heating functionality: NO

Direct heat output: 14,3 kW (space heat output)

Indirect heat output: – kW (water heat output)

| Fuel | Preferred fuel (only one): | Other suitable fuel(s): | η_s [%]: | Space heating emissions at nominal heat output(*) | | | | Space heating emissions at minimum heat output(**)(**) | | | |
|--|----------------------------|-------------------------|---------------|---|-----------|------------|------------|--|-----|----|-----|
| | | | | PM | OGC | CO | NOx | PM | OGC | CO | NOx |
| | | | | mg/m ³ at 13%O ₂ | | | | mg/m ³ at 13%O ₂ | | | |
| Log wood, moisture content ≤ 25 % | yes | no | 71,4 | 8 | 37 | 893 | 111 | | | | |
| Compressed wood with moisture content < 12 % | no | no | | | | | | | | | |
| Other woody biomass | no | no | | | | | | | | | |
| Non-woody biomass | no | no | | | | | | | | | |
| Anthracite and dry steam coal | no | no | | | | | | | | | |
| Hard coke | no | no | | | | | | | | | |
| Low temperature coke | no | no | | | | | | | | | |
| Bituminous coal | no | no | | | | | | | | | |
| Lignite briquettes | no | no | | | | | | | | | |
| Peat briquettes | no | no | | | | | | | | | |
| Blended fossil fuel briquettes | no | no | | | | | | | | | |
| Other fossil fuel | no | no | | | | | | | | | |
| Blended biomass and fossil fuel briquettes | no | no | | | | | | | | | |
| Other blend of biomass and solid fuel | no | no | | | | | | | | | |



Inclusa nell'albo dei laboratori altamente qualificati, autorizzati dal Ministero dell'Università e della Ricerca Scientifica e Tecnologica ex art. 4 legge n. 46/82 (D.M. 25 maggio 1990)

| Characteristics when operating with the preferred fuel only: | | | |
|--|-----------------|------------------------------------|------|
| Seasonal space heating energy efficiency η_s [%]: 71,4 | | | |
| Energy efficiency index EEI: 108 | | Energy efficiency class: A+ | |
| Item | Symbol | Value | Unit |
| Heat output | | | |
| Nominal heat output | P_{nom} | 14,3 | kW |
| Minimum heat output (indicative) | P_{min} | N.A. | kW |
| Auxiliary electricity consumption | | | |
| At nominal heat output | e_{lmax} | N.A. | kW |
| At minimum heat output | e_{lmin} | N.A. | kW |
| In standby mode | e_{lsb} | N.A. | kW |
| Permanent pilot flame power requirement | | | |
| Pilot flame power requirement (if applicable) | P_{pilot} | N.A. | kW |
| Item | Symbol | Value | Unit |
| Useful efficiency (NCV as received) | | | |
| Useful efficiency at nominal heat output | $\eta_{th,nom}$ | 81,4 | % |
| Useful efficiency at minimum heat output (indicative) | $\eta_{th,min}$ | N.A. | % |
| Type of heat output/room temperature control (select one) | | | |
| single stage heat output, no room temperature control | | YES | |
| two or more manual stages, no room temperature control | | NO | |
| with mechanic thermostat room temperature control | | NO | |
| with electronic room temperature control | | NO | |
| with electronic room temperature control plus day timer | | NO | |
| with electronic room temperature control plus week timer | | NO | |
| Other control options (multiple selections possible) | | | |
| room temperature control, with presence detection | | NO | |
| room temperature control, with open window detection | | NO | |
| with distance control option | | NO | |

| | |
|---|---|
| Contact details | Name and address of the manufacturer or its authorized representative. |
| Tel. +39 02 937621 www.edilkamin.it mail@edilkamin.it | Manufacturer: EDILKAMIN SPA Via Mascagni 7 20020 Lainate (MI) – ITALY |

(*) PM = particulate matter, OGCs = organic gaseous compounds, CO = carbon monoxide, NO_x = nitrogen oxides
(**) Only required if correction factors F(2) or F(3) are applied.

Issue date: April 24, 2025

Head of Test Laboratory
Dr.ssa Claudia Marcuzzi

Firmato digitalmente da
MARCUZZI CLAUDIA
Data: 2025.04.24
09:53:51 +02'00'



Edilkamin S.p.A.
20020 Lainate (MI), via P. Mascagni 7
Tel. +39 02 937621
Fax +39 02 93762 400/300
mail@edilkamin.com
www.edilkamin.com

Capitale € 4.100.000 int. vers.
Sede legale:
20123 Milano, via Vincenzo Monti 47
Reg. Imp. di Milano 00192220192
REA n° 576998
Cod. Fiscale e Partita IVA 00192220192

TECHNICAL DOCUMENTATION FOR LOCAL SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1185 AND 2015/1186

Manufacturer
Trademark
Model identifier
Equivalent models

Edilkamin S.p.A.
Edilkamin
WINDO 90 INT - BLOKK 90 INT

Trademark Edilkamin
Trademark Innofire
Trademark Italiana Camini

Description
Indirect heating functionality
Direct heat output (space heat output)
CPR harmonised standard
Notified Body

Mechanically space heater fired by wood pellets
no
17,6 kW
EN 13229
Acteco srl (Via Amman 41 ,33084 Cordenons-PN-Italy) NB1880

| Fuel | Preferred fuel (only one) | Other suitable fuel(s) | Space heating emissions at nominal heat output(*) | | | | Space heating emissions at minimum heat output(**) | | | |
|--|---------------------------|------------------------|---|-----|------|-----|--|-----|----|-----|
| | | | PM | OGC | CO | NOx | PM | OGC | CO | NOx |
| | | | mg/m ³ at 13%O ₂ | | | | mg/m ³ at 13%O ₂ | | | |
| Wood log, moisture content ≤ 25 % | no | no | 11 | 18 | 1101 | 133 | / | / | / | / |
| Compressed wood with moisture content < 12 % | yes | no | | | | | | | | |
| Other woody biomass | no | no | | | | | | | | |
| Non-woody biomass | no | no | | | | | | | | |
| Anthracite and dry steam coal | no | no | | | | | | | | |
| Hard coke | no | no | | | | | | | | |
| Low temperature coke | no | no | | | | | | | | |
| Bituminous coal | no | no | | | | | | | | |
| Lignite briquettes | no | no | | | | | | | | |
| Peat briquettes | no | no | | | | | | | | |
| Blended fossil fuel briquettes | no | no | | | | | | | | |
| Other fossil fuel | no | no | | | | | | | | |
| Blended biomass and fossil fuel briquettes | no | no | | | | | | | | |
| Other blend of biomass and solid fuel | no | no | | | | | | | | |

(*) PM = particulate matter, OGCs = organic gaseous compounds, CO = carbon monoxide, NOx = nitrogen oxides
(**) Only required if correction factors F(2) or F(3) are applied.

Observe the specific precautions for installation, assembly and maintenance indicated in the manual accompanying the product

| | |
|-------------------------|------|
| Up to 1/1/2022 | |
| η _s [%] | 71,0 |
| EEL [%] | 107 |
| Energy Efficiency Class | A+ |

Calculations according to the council commission regulation (EU) 2015/1186 and 2015/1185

Characteristics when operating with the preferred fuel

$$EEL = (\eta_{s,on} \cdot BLF) - 10\% + F(2) + F(3) - F(4) - F(5) \quad BLF = 1,45 \quad \eta_{s,on} = \eta_{sh,nom}$$

$$\eta_s = \eta_{s,on} - 10\% + F(2) + F(3) - F(4) - F(5)$$



Edilkamin S.p.A.
20120 Lainate (MI), via P. Mascagni 7
Tel. +39 02 937621
Fax +39 02 93762 400/300
mail@edilkamin.com
www.edilkamin.com

Capitale € 4.100.000 int. vers.
Sede legale:
20123 Milano, via Vincenzo Monti 47
Reg. Imp. di Milano 00192220192
REA n° 476895
Cod. Fiscale e Partita IVA 00192220192

Characteristics when operating with the preferred fuel

| Heat output | | | |
|----------------------------------|-----------|-------|------|
| Item | Symbol | Value | Unit |
| Nominal heat output | P_{nom} | 17,6 | kW |
| Minimum heat output (indicative) | P_{mh} | | kW |

| Auxiliary electricity consumption | | | |
|-----------------------------------|------------|-------|------|
| Item | Symbol | Value | Unit |
| At nominal heat output | el_{max} | | kW |
| At minimum heat output | el_{mh} | | kW |
| In standby mode | el_{st} | | kW |

$$F(4) = CC \cdot \frac{0,2 \cdot el_{max} + 0,8 \cdot el_{mh} + 1,3 \cdot el_{st}}{P_{nom}} \cdot 100[\%]$$

F(4) 0 % CC=2,5

| Permanent pilot flame power requirement | | | |
|---|-------------|-------|------|
| Item | Symbol | Value | Unit |
| Pilot flame power requirement (if) | P_{pilot} | N.A. | kW |

F(5) 0,0 %

$$F(5) = 0,5 \cdot \frac{P_{pilot}}{P_{nom}} \cdot 100[\%]$$

| Useful efficiency (NCV as received) | | | |
|---|-----------------|-------|------|
| Item | Symbol | Value | Unit |
| Useful efficiency at nominal heat output | $\eta_{th,nom}$ | 81,0 | % |
| Useful efficiency at minimum heat output (indicative) | $\eta_{th,min}$ | | % |

| Type of heat output/room temperature control (select one) | |
|---|----|
| single stage heat output, no room temperature control | NO |
| two or more manual stages, no room temperature control | NO |
| with mechanic thermostat room temperature control | NO |
| with electronic room temperature control | NO |
| with electronic room temperature control plus day timer | NO |
| with electronic room temperature control plus week timer | NO |

F(2) 0,0 %

| Other control options (multiple selections possible) | |
|--|----|
| room temperature control, with presence detection | NO |
| room temperature control, with open window | NO |
| with distance control option | NO |

F(3) 0,0 %



Inclusa nell'albo dei laboratori altamente qualificati, autorizzati dal Ministero dell'Università e della Ricerca Scientifica e Tecnologica ex art. 4 legge n. 46/82 (D.M. 25 maggio 1990)

ECODESIGN REQUIREMENTS FOR SOLID FUEL LOCAL SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1185 AND ENERGY LABELLING REQUIREMENTS FOR SPACE HEATERS ACCORDING TO COMMISSION REGULATION (EU) 2015/1186

EDILKAMIN – WINDO 100, WINDO 100 INT, WINDO2 95 INT

Indirect heating functionality: NO

Direct heat output: 18,0 kW (space heat output)

Indirect heat output: -- kW (water heat output)

| Fuel | Preferred fuel (only one): | Other suitable fuel(s): | η_s [%]: | Space heating emissions at nominal heat output(*) | | | | Space heating emissions at minimum heat output(**)(**) | | | |
|--|----------------------------|-------------------------|---------------|---|-----------|------------|------------|--|-----|----|-----|
| | | | | PM | OGC | CO | NOx | PM | OGC | CO | NOx |
| | | | | mg/m ³ at 13%O ₂ | | | | mg/m ³ at 13%O ₂ | | | |
| Log wood, moisture content ≤ 25 % | yes | no | 68,2 | 15 | 37 | 893 | 134 | -- | -- | -- | -- |
| Compressed wood with moisture content < 12 % | no | no | | | | | | | | | |
| Other woody biomass | no | no | | | | | | | | | |
| Non-woody biomass | no | no | | | | | | | | | |
| Anthracite and dry steam coal | no | no | | | | | | | | | |
| Hard coke | no | no | | | | | | | | | |
| Low temperature coke | no | no | | | | | | | | | |
| Bituminous coal | no | no | | | | | | | | | |
| Lignite briquettes | no | no | | | | | | | | | |
| Peat briquettes | no | no | | | | | | | | | |
| Blended fossil fuel briquettes | no | no | | | | | | | | | |
| Other fossil fuel | no | no | | | | | | | | | |
| Blended biomass and fossil fuel briquettes | no | no | | | | | | | | | |
| Other blend of biomass and solid fuel | no | no | | | | | | | | | |



Inclusa nell'albo dei laboratori altamente qualificati, autorizzati dal Ministero dell'Università e della Ricerca Scientifica e Tecnologica ex art. 4 legge n. 46/82 (D.M. 25 maggio 1990)

| Characteristics when operating with the preferred fuel only: | | | |
|--|---|-----------------------------------|------|
| Seasonal space heating energy efficiency η_s [%]: 68,2 | | | |
| Energy efficiency index EEI: 103 | | Energy efficiency class: A | |
| Item | Symbol | Value | Unit |
| Heat output | | | |
| Nominal heat output | P_{nom} | 18,0 | kW |
| Minimum heat output (indicative) | P_{min} | -- | kW |
| Auxiliary electricity consumption | | | |
| At nominal heat output | e_{lmax} | -- | kW |
| At minimum heat output | e_{lmin} | -- | kW |
| In standby mode | e_{lsB} | -- | kW |
| Permanent pilot flame power requirement | | | |
| Pilot flame power requirement (if applicable) | P_{pilot} | N.A. | kW |
| Item | Symbol | Value | Unit |
| Useful efficiency (NCV as received) | | | |
| Useful efficiency at nominal heat output | $\eta_{th, nom}$ | 78,2 | % |
| Useful efficiency at minimum heat output (indicative) | $\eta_{th, min}$ | -- | % |
| Type of heat output/room temperature control (select one) | | | |
| single stage heat output, no room temperature control | | YES | |
| two or more manual stages, no room temperature control | | NO | |
| with mechanic thermostat room temperature control | | NO | |
| with electronic room temperature control | | NO | |
| with electronic room temperature control plus day timer | | NO | |
| with electronic room temperature control plus week timer | | NO | |
| Other control options (multiple selections possible) | | | |
| room temperature control, with presence detection | | NO | |
| room temperature control, with open window detection | | NO | |
| with distance control option | | NO | |
| Contact details | Name and address of the manufacturer or its authorized representative. | | |
| Tel. +39 02 937621 www.edilkamin.it mail@edilkamin.it | Manufacturer: EDILKAMIN SPA Via Mascagni 7 20020 Lainate (MI) – ITALY | | |
| (*) PM = particulate matter, OGCs = organic gaseous compounds, CO = carbon monoxide, NO _x = nitrogen oxides | | | |
| (**) Only required if correction factors F(2) or F(3) are applied. | | | |

Issue date: April 30, 2025

Head of Test Laboratory
Dr.ssa Claudia Marcuzzi

Pag. 2 of 2

Firmato digitalmente da
MARCUZZI CLAUDIA
Data: 2025.04.30
15:40:04 +02'00'

VORBEREITUNG UND AUSPACKEN

Die verwendeten Verpackungsmaterialien enthalten keine Gift- oder Schadstoffe und müssen daher nicht gesondert entsorgt werden.

Lagerung, Entsorgung bzw. gegebenenfalls Recycling erfolgen durch den Benutzer, der dabei die einschlägigen gesetzlichen Vorschriften beachten muss.



Gerät stets mit geeigneten Mitteln aufrecht stehend versetzen und handhaben. Dabei die geltenden Unfallverhütungsvorschriften beachten.

Packstücke nicht stürzen und zu montierende Bauteile mit größter Vorsicht behandeln.

ZUM ENTLADEN DES PRODUKTS VON DER PALETTE

Die Schrauben an den Füßen zur Befestigung auf der Palette entfernen.

Das Produkt von der Palette herunter nehmen und besonders darauf achten, dass die Tür und ihr Glas vor Stößen geschützt sind.

WINDO 70 T und WINDO 90 T

Zusammen mit dem Produkt werden ein Wärmetauscher und das Kit Air Diffuser zur Belüftung mitgeliefert.

AUFNAHMEN ZUR BEWEGUNG

Um den Transport des Monoblocks zu erleichtern, wurden vier Ringe vorgesehen.
Führen Sie zwei Rohre in die Ringe ein.



Achten Sie bei der Handhabung auf die Ausgewogenheit des Produkts.

HANDHABUNG DES PRODUKTS MIT HILFE VON RÄDERN ZUM AUFSTELLUNGSPORT

Der Feuerraum ist mit VIER Rädern (B) ausgestattet.
Die FüÙe anschrauben, um die Räder zu verwenden.

FÜÙE

Die FüÙe werden verwendet, um den Kamin vom Boden zu distanzieren und die Höhe der Glutbetthöhe einzustellen.

Ermöglichen eine maximale Einstellung von 10 cm.

Sobald der Kamin positioniert ist, die FüÙe erneut positionieren.

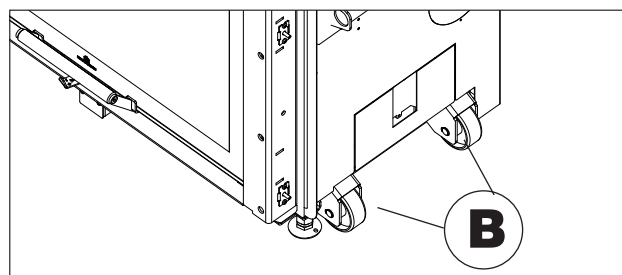


VERWENDEN SIE DIE RÄDER NUR FÜR KLEINERE BEWEGUNGEN. ZIEHEN SIE DAS PRODUKT NICHT.

DIE FÜÙE KÖNNTEN BESCHÄDIGT WERDEN. BENUTZEN SIE DIE RÄDER, nachdem die FüÙe angeschraubt wurden.

**ACHTUNG**

Wenn der Kamin nicht eben steht, kann es zu Problemen beim Gleiten der Tür kommen.



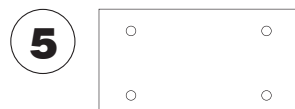
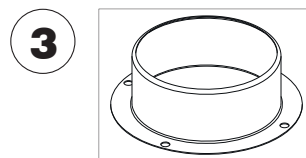
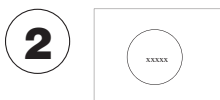
LÖSENSIE DIE SEITLICHEN VERRIEGELUNGSSCHRAUBEN DER TÜR NUR BEI POSITIONIERTEM PRODUKT
DAS PRODUKT NICHT OHNE DIE BLOCKIERSCHRAUBEN BEWEGEN

VERPACKUNG

Die Verpackung verfügt über ein Sichtfenster, um den Status des Produkts zu überprüfen. Nach Erhalt prüfen und eventuelle Störungen sofort dem Händler melden.

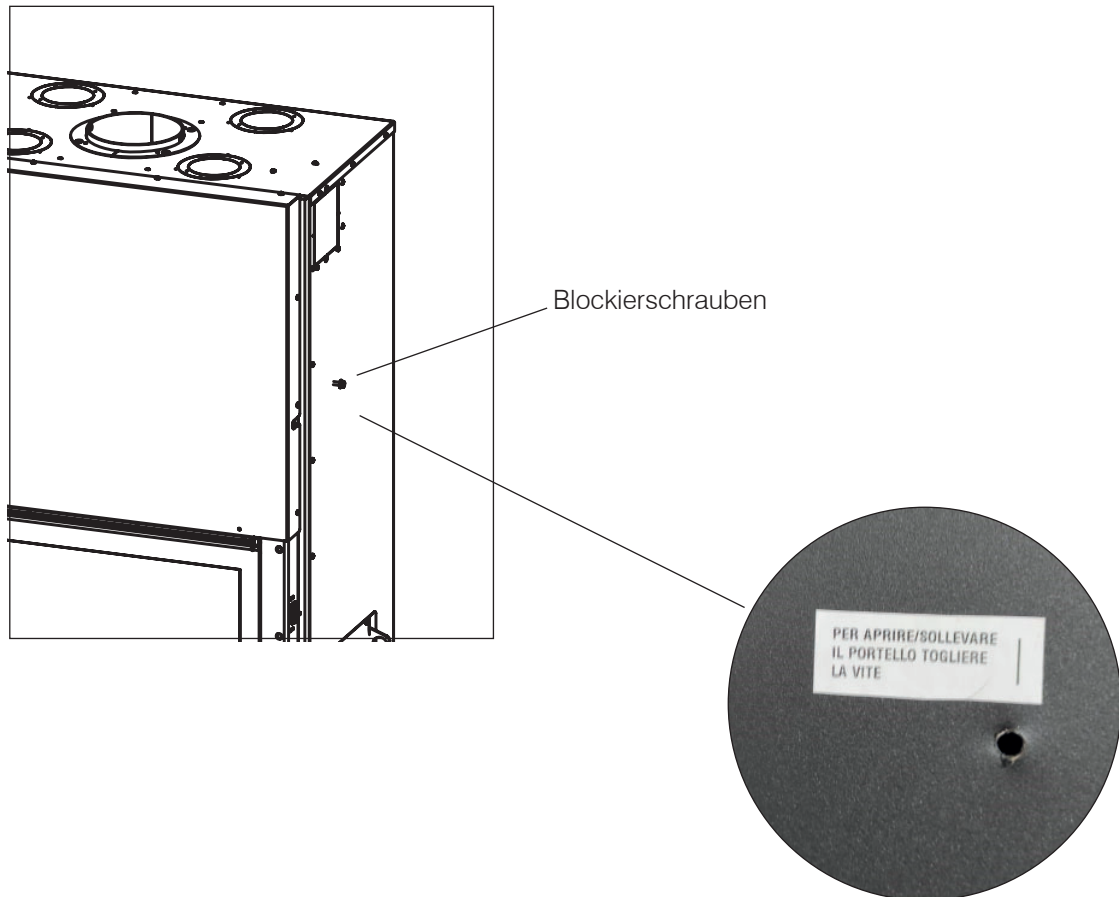
Die Verpackung besteht aus einem einzigen Paket, das Folgendes enthält.

| Beschreibung | Nummer in Abbildung unten | Menge (Stk) | Nutzung |
|---|---------------------------|-------------|---|
| Kamin | | 1 | * |
| Feuerfeste Materialien seitlich und auf der Rückseite | | 5 | |
| Antioxidantabletten | (2) | 2 | |
| *Anschlüsse R2 mit Ø 140 cm | (3)* | 2 | zur Kanalisierung bei der Version ohne Belüftungskit |
| Griff zum Heben der Tür mit Schrauben | (4) | 1 | Wahlmöglichkeit: als fester Griff (Befestigung mit den mitgelieferten Schrauben) oder als kalter Griff mit den mitgelieferten Spezialbuchsen verwendbar. |
| *Seitenkappe Abdeckung | (5)* | 2 | Muss nach der Positionierung des Feuerraums und nachdem die Hubbügel entfernt wurden, angeschraubt werden. Die (4+4) Schrauben M6 erneut anschrauben und mit der Seitenkappe der Abdeckung schließen. |



DIE BLOCKIERSCHRAUBEN AN DEN SEITEN ABSCHRAUBEN, UM DIE TÜR ÖFFNEN ZU KÖNNEN

DIE SCHRAUBEN NUR BEI POSITIONIERTEM GERÄT ABSCHRAUBEN
DAS PRODUKT NICHT OHNE DIE BLOCKIERSCHRAUBEN BEWEGEN

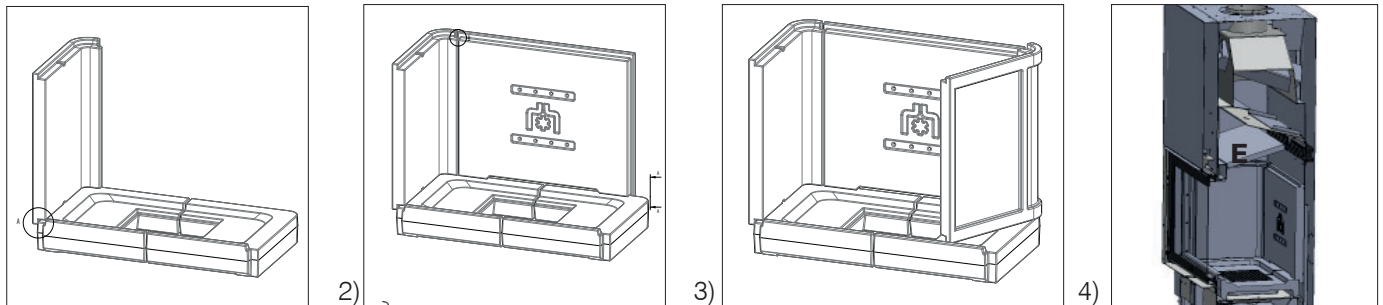


FEUERFESTE MATERIALIEN IM INNEREN

Montagesequenz der FEUERFESTEN MATERIALIEN

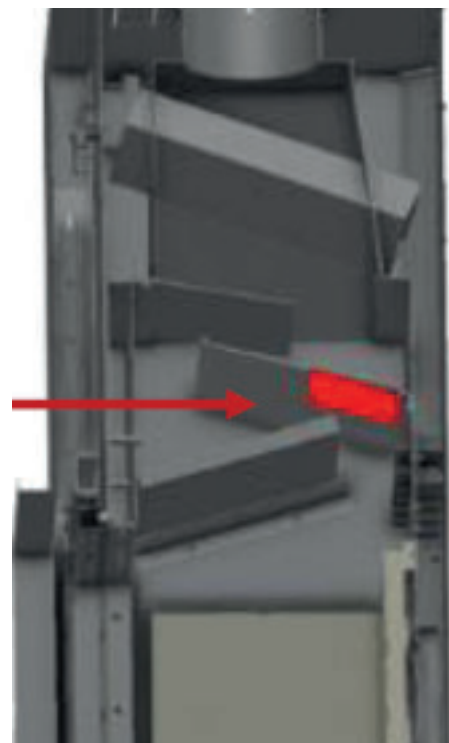
- 1) SEITENTEIL LI positionieren
- 2) BODEN positionieren
- 3) SEITLICH RE positionieren
- 4) Deflektor (E) positionieren

DAS PRODUKT NUR EINSCHALTEN, WNN DIE FEUERFESTEN MATERIALIEN MONTIERT SIND.



EINSTELLBARE Klappe

Erwägen Sie bei geringem Luftzug die Möglichkeit, den Rauchdurchgang durch **die verstellbare Klappe** (34 x 13 cm) in der nebenstehenden Abbildung zu regulieren.



Der Durchmesser des Rauchabzugs entspricht nicht dem Durchmesser des Schornsteinsystems, das entsprechend bemessen werden muss.

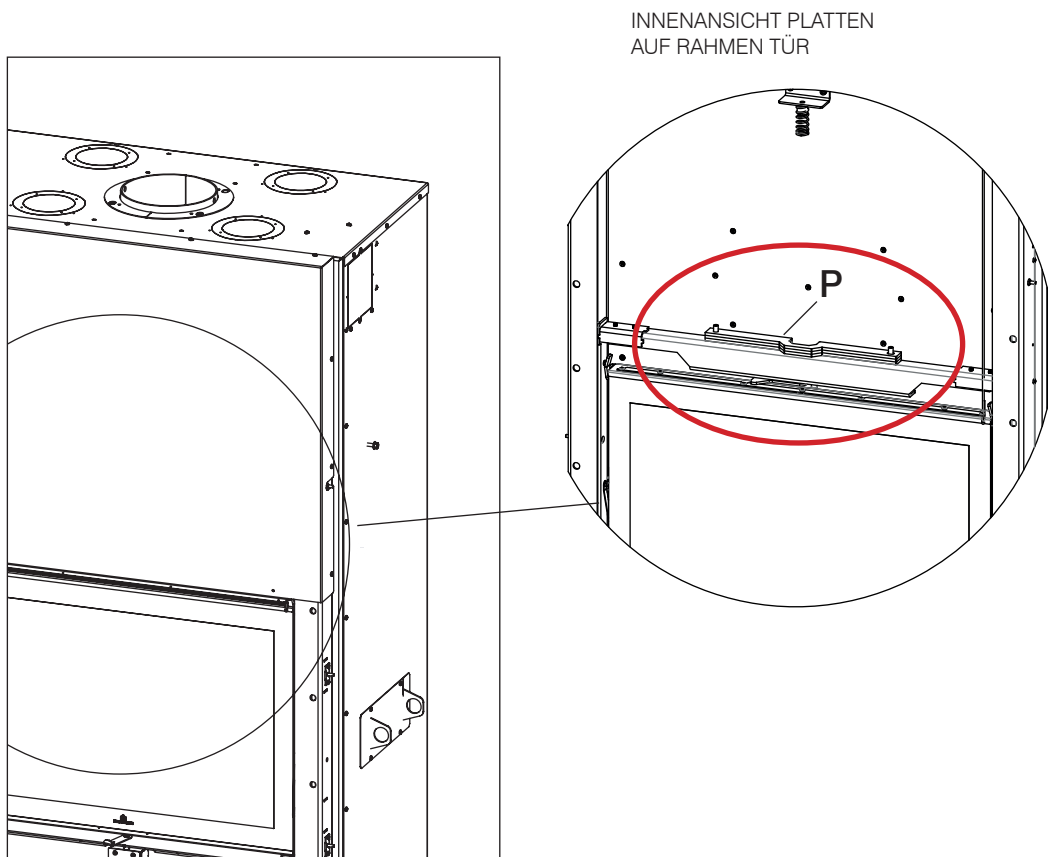
SELBSTSCHLIESSENDE TÜR

Der Kamin wird mit gewuchteter Tür geliefert, was bedeutet, dass sie sich nicht automatisch senkt, wenn sie angehoben wird.

Um die Tür selbstschließend zu machen, müssen eine oder mehrere Platten (P) am Innenrahmen der Tür angebracht werden.

Um an den inneren Rahmen der Luke zu gelangen, muss die Klappe, die sich auf beiden Seiten des Kaminmantels befindet, entfernt werden.

| | |
|------------------------------|--|
| Ohne Platte (serienmäßig) | Mit Platte (Im Zuge der Installation hinzugefügt) |
| NICHT selbstschließend | selbstschließend |



VORBEMERKUNG ZUR INSTALLATION

Bitte beachten Sie:

- dass die Produktinstallation von qualifiziertem Personal durchgeführt werden muss;
- dass bei Installation und Betrieb des Geräts alle örtlichen und nationalen Bestimmungen und europäischen Normen einzuhalten sind.
- Bei Installation in einem Mehrparteienhaus muss vorab die Genehmigung des Hausverwalters eingeholt werden.

Im Folgenden dazu einige allgemeine Hinweise, die eine eingehende Durchsicht der örtlichen Vorschriften nicht ersetzen und aus denen keine Haftung für die Arbeit des Installateurs abgeleitet werden kann.

Die Eignung des Raums überprüfen, in dem das Gerät installiert wird

- Das Raumvolumen muss mehr als 72 m³ (Windo 70 INT) 88 m³ (Windo 90 INT) 90 m³ (Windo 100 INT) betragen.
- Eine Installation in Schlafräumen, Badezimmern oder Räumen, in denen sich andere Geräte befinden, die die Verbrennungsluft aus dem Raum selbst entnehmen, sowie in Räumen mit Explosionsgefahr ist nicht gestattet. Etwaige Abzugsventilatoren, die im Aufstellungsraum des Geräts betrieben werden, können zu Problemen mit dem Schornsteinzug führen.
- In Italien muss bei Vorhandensein von Gasgeräten die Vereinbarkeit gemäß UNI 10683 und UNI 7129 überprüft werden.
- Der Fußboden muss das Gewicht des Geräts und der Zubehörteile tragen können.



Das Produkt so installieren, dass ein einfacher Zugang zum Reinigen des Produkts und des Kaminsystems gewährleistet ist.



Elektrische Leitungen
In den Wänden und Decken des Einbaubereichs des Produkts dürfen keine Stromleitungen verlegt sein

Hitzeschutz und thermische

Alle an das Gerät angrenzenden Wandflächen des Gebäudes müssen vor Überhitzung geschützt werden. Die erforderlichen Isolierungsmaßnahmen richten sich nach der Art der Oberflächen.

Die Sicherheitsabstände, die in Gegenwart von brennbaren Materialien eingehalten werden müssen, und die Art des zu verwendenden Isoliermaterials auf dem Typenschild des Kaminsystems prüfen.

Halten Sie den folgenden Mindestabstand zu brennbarem Material ein (Maße in mm):

| |
|--|
| Windo 70 INT |
| Rückseite = 50 Seitlich = 200 Vorderseite = 1900 |

| |
|---|
| Windo 90 INT |
| Rückseite = 250 Seitlich = 250 Vorderseite = 2050 |

| |
|---|
| Windo 100 INT |
| Rückseite = 100 Seitlich = 200 Vorderseite = 1900 |

RAUCHROHR

- wenn es aus Metall ist, muss es mit der CE-Kennzeichnung (EN 1856-2) oder ähnlichen nationalen Rechtsvorschriften versehen sein;
- es darf nicht aus flexiblem Metall bestehen
- zur Durchflusskontrolle wird im Falle von Zügen über 25 Pa eine Klappe empfohlen

DER SCHORNSTEIN:

- muss einen Zug haben, der idealerweise einen Unterdruck von etwa 12 Pa erzeugen kann. Bei geringerem Zug kann Rauch entweichen, wenn die Klappe geöffnet wird; höhere Werte erzeugen tendenziell eine schnelle Verbrennung mit abnehmendem Wirkungsgrad
- Er muss korrekt dimensioniert sein, damit die Abführung der Rauchgase jederzeit gewährleistet ist (EN 13384-1)
- Er sollte vorzugsweise isoliert und aus Stahl mit kreisrundem Innenquerschnitt sein. Wenn dieser rechteckig ist, müssen die Innenecken einen Radius von mindestens 20 mm und ein Verhältnis zwischen den Innenabmessungen von $< 1,5$ aufweisen
- Er muss eine Höhe von mindestens 4 Metern haben
- Er muss einwandfrei dicht und wärmegeklämt sein, damit jederzeit ein einwandfreier Schornsteinzug gewährleistet ist
- Vorzugsweise über einen Sammelbehälter für Brennstoffrückstände und mögliches Kondenswasser verfügt.
- Er muss mindestens der Kategorie T400 mit geeigneter Rußbrandbeständigkeit entsprechen
- Wenn er bereits vorhanden ist, muss er sauber sein, um Brandgefahr zu vermeiden.

- Er muss windgeschützt ausgeführt sein
- Sein Innenquerschnitt muss dem des Schornsteinrohrs entsprechen und seine Rauchaustrittsfläche muss mindestens doppelt so groß wie der Innenquerschnitt des Schornsteinrohrs sein
- Bei gepaarten Schornsteinen (die mindestens 2 m voneinander entfernt sein sollten) muss der Schornstein des Rauchabzugs, der den Feststoffabzug erhält, oder des obersten Stockwerks mindestens 50 cm höher sein
- er muss über die Rückflusszone hinausgehen
- er muss eine Instandhaltung des Schornsteins ermöglichen

In einigen Ländern ist unter besonderen Bedingungen die Installation mehrerer Schornsteine zulässig.

Je nach regionalen Vorschriften sind beim Anschluss mehrerer Schornsteine zusätzliche Sicherheitseinrichtungen erforderlich. Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr Schornsteinfeger/Techniker zur Verfügung.

Bei Installation und Betrieb des Geräts sind alle im Benutzerland geltenden Gesetze und einschlägigen EU-Richtlinien einzuhalten. Für die Installation sind, soweit nicht anders angegeben, die im jeweiligen Land geltenden Vorschriften zu beachten.



Der Durchmesser des Rauchgasabzugs ist nicht der Durchmesser des Schornsteinsystems, das gemäß den nationalen und lokalen Normen und insbesondere, aber nicht ausschließlich, gemäß EN 13384, EN 1443, EN 1856, EN 1457 dimensioniert werden muss.



Die Durchmesser des Schornsteinsystems muss von einem Fachmann gemäß den geltenden Vorschriften durchgeführt werden.

RAUCHROHR

- wenn es aus Metall ist, muss es mit der CE-Kennzeichnung (EN 1856-2) oder ähnlichen nationalen Rechtsvorschriften versehen sein;
- es darf nicht aus flexiblem Metall bestehen
- zur Durchflusskontrolle wird im Falle von Zügen über 25 Pa eine Klappe empfohlen

DER SCHORNSTEIN:

- muss einen Zug haben, der idealerweise einen Unterdruck von etwa 12 Pa erzeugen kann. Bei geringerem Zug kann Rauch entweichen, wenn die Klappe geöffnet wird; höhere Werte erzeugen tendenziell eine schnelle Verbrennung mit abnehmendem Wirkungsgrad
- Er muss korrekt dimensioniert sein, damit die Abführung der Rauchgase jederzeit gewährleistet ist (EN 13384-1)
- Er sollte vorzugsweise isoliert und aus Stahl mit kreisrundem Innenquerschnitt sein. Wenn dieser rechteckig ist, müssen die Innenecken einen Radius von mindestens 20 mm und ein Verhältnis zwischen den Innenabmessungen von $< 1,5$ aufweisen
- Er muss eine Höhe von mindestens 4 Metern haben
- Er muss einwandfrei dicht und wärmegeklämt sein, damit jederzeit ein einwandfreier Schornsteinzug gewährleistet ist
- Vorzugsweise über einen Sammelbehälter für Brennstoffrückstände und mögliches Kondenswasser verfügt.
- Er muss mindestens der Kategorie T400 mit geeigneter Rußbrandbeständigkeit entsprechen
- Wenn er bereits vorhanden ist, muss er sauber sein, um Brandgefahr zu vermeiden.

SCHORNSTEINKOPF

- Er muss windgeschützt ausgeführt sein
- Sein Innenquerschnitt muss dem des Schornsteinrohrs entsprechen und seine Rauchaustrittsfläche muss mindestens doppelt so groß wie der Innenquerschnitt des Schornsteinrohrs sein
- Bei gepaarten Schornsteinen (die mindestens 2 m voneinander entfernt sein sollten) muss der Schornstein des Rauchabzugs, der den Feststoffabzug erhält, oder des obersten Stockwerks mindestens 50 cm höher sein
- er muss über die Rückflusszone hinausgehen
- er muss eine Instandhaltung des Schornsteins ermöglichen

Das Eindringen von Kondenswasser durch den Kamin ist unbedingt zu vermeiden. Gegebenenfalls muss ein Kondenswasserring eingebaut werden – fragen Sie Ihren Schornsteinfeger. Durch Kondenswasser verursachte Schäden sind von der Garantie ausgeschlossen.

VERBRENNUNSLUFTZUFUHR VON AUSSEN

Um den während des Betriebs verbrannten Sauerstoff wieder aufzufüllen, ist eine geeignete Luftzufuhr gemäß den örtlichen Vorschriften von 200 cm² vorzusehen

Die Luftansaugung kann unter Beachtung der örtlichen Vorschriften im Freien oder in geeigneten, nicht abgesenkten Räumen erfolgen.

Die Verkleidung muss auf Bodenhöhe ein Gitter haben, damit Verbrennungsluft in das Produkt strömen kann.

OPTIONAL

Kit zum direkten Anschluss der Verbrennungsluftansaugung.
Wenden Sie sich an den Händler.

Durch Löcher im Kaminmantel **gelangt Umgebungsluft in die Struktur.**

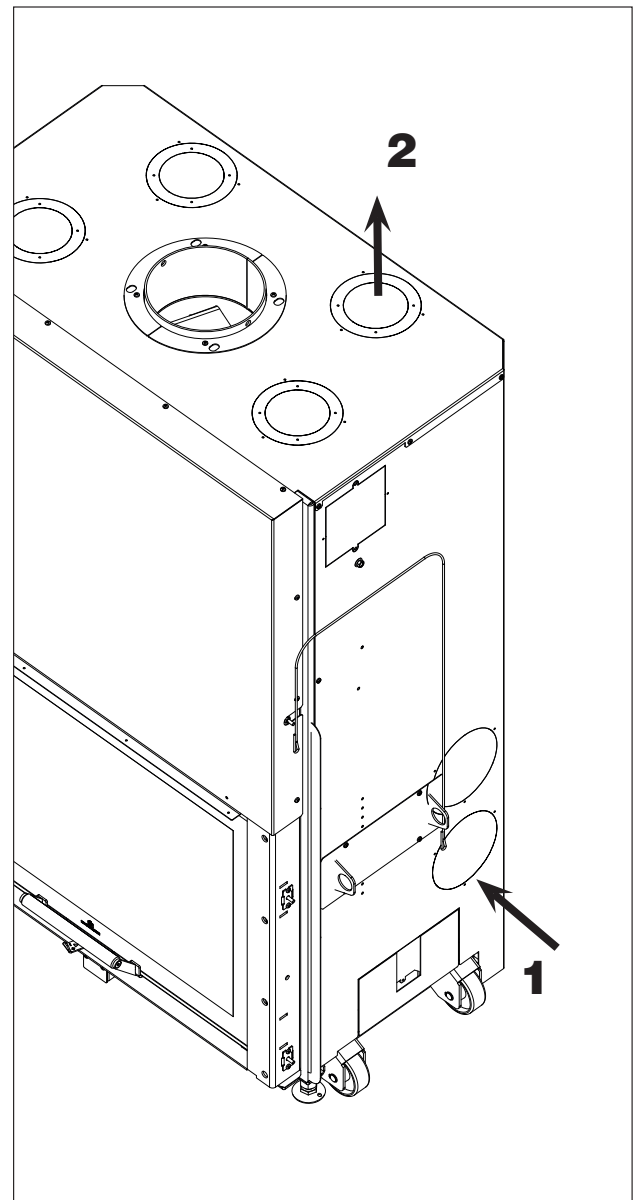
Die Löcher am Kaminmantel sind verschlossen und müssen durch Entfernen der vorgestanzen Membranen geöffnet werden.

Die Raumluft erwärmt sich und steigt durch Konvektion entlang des Hohlraums an der Rückseite der Feuerstelle nach oben und entweicht heiß aus den Öffnungen an der Mantelabdeckung.

Die Länge der Kanalisierung hängt von der Isolierung und der Verwendung des Produkts ab.



Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Luft über Gitter an den Wandsockeln oder Schlitze unter den Türen in den Kaminraum zurückgeführt wird.



Kit zur natürlichen Luftkanalisierung

Es sind Kanalisierungskits für warme Luft erhältlich. Fragen Sie Ihren Händler.

Die vom Feuerraum erzeugte Warmluft wird über Zuluftöffnungen, die über Aluminiumrohre \varnothing 14 cm mit den Löchern im Kaminmantel verbunden sind, in die zu beheizenden Räume geleitet. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass die Luft über Gitter an den Wandsockeln oder Schlitze unter den Türen in den Kaminraum zurückgeführt wird.

Es ist wichtig, dass der Verlauf der Rohre so gerade wie möglich ist. Die Aluminiumrohre können mit Kästen, falschen Trägern abgedeckt oder in die Wände eingebettet werden; in jedem Fall ist es wichtig, dass sie sehr gut isoliert sind. Die Länge der Kanalisierung hängt von der Isolierung und der Verwendung des Produkts ab.

In einigen Ländern ist unter besonderen Bedingungen die Installation mehrerer Schornsteine zulässig. Je nach regionalen Vorschriften sind beim Anschluss mehrerer Schornsteine zusätzliche Sicherheitseinrichtungen erforderlich. Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr Schornsteinfeger/Techniker zur Verfügung.

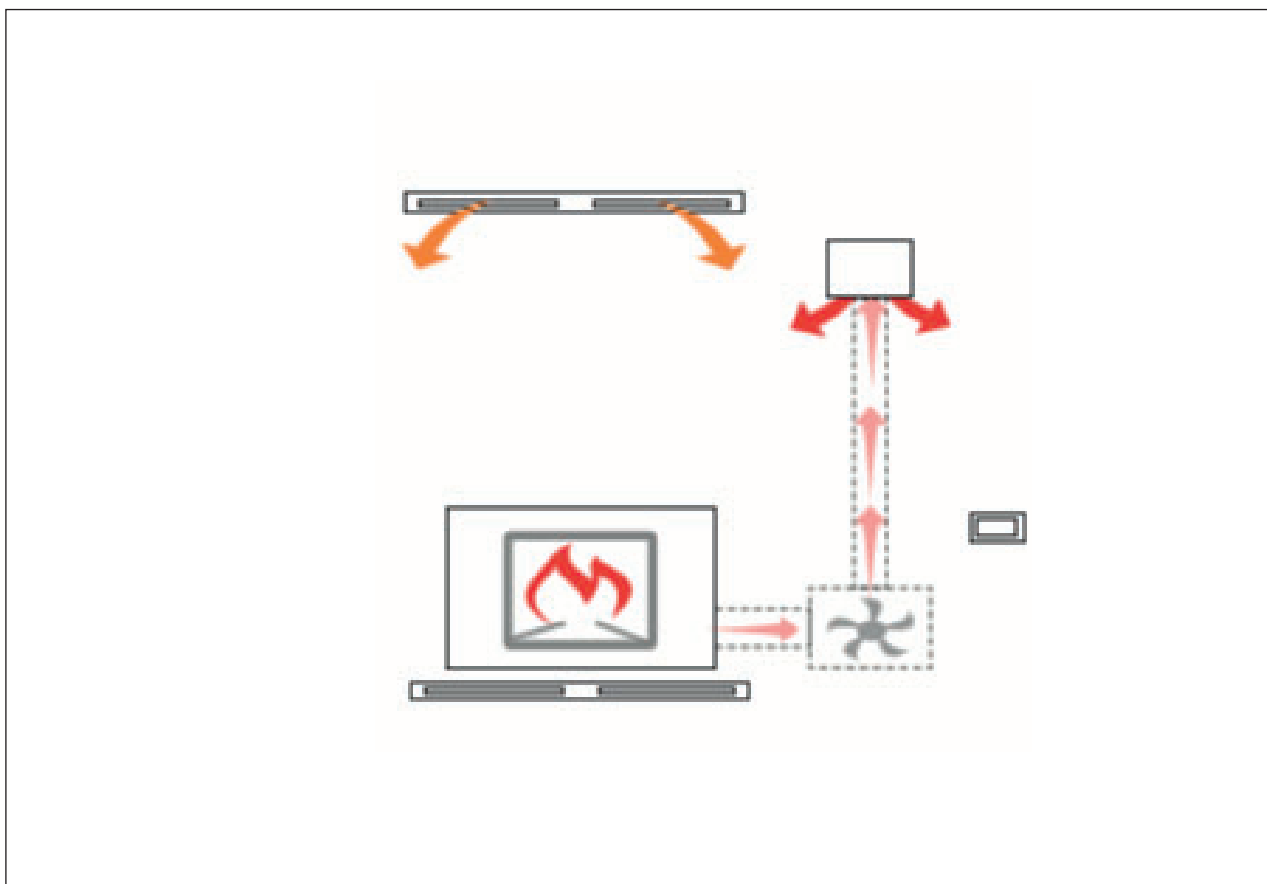
BEI BELÜFTETEN MODELLEN MUSS DAS PRODUKT IMMER SICHER AN EINEN ERDKONTAKT ANGESCHLOSSEN WERDEN, GEMÄSS DEN GELTENDEN VORSCHRIFTEN.

Für nähere Details siehe der dem Bausatz beiliegenden Montageanleitung.

- Kit Air Diffuser

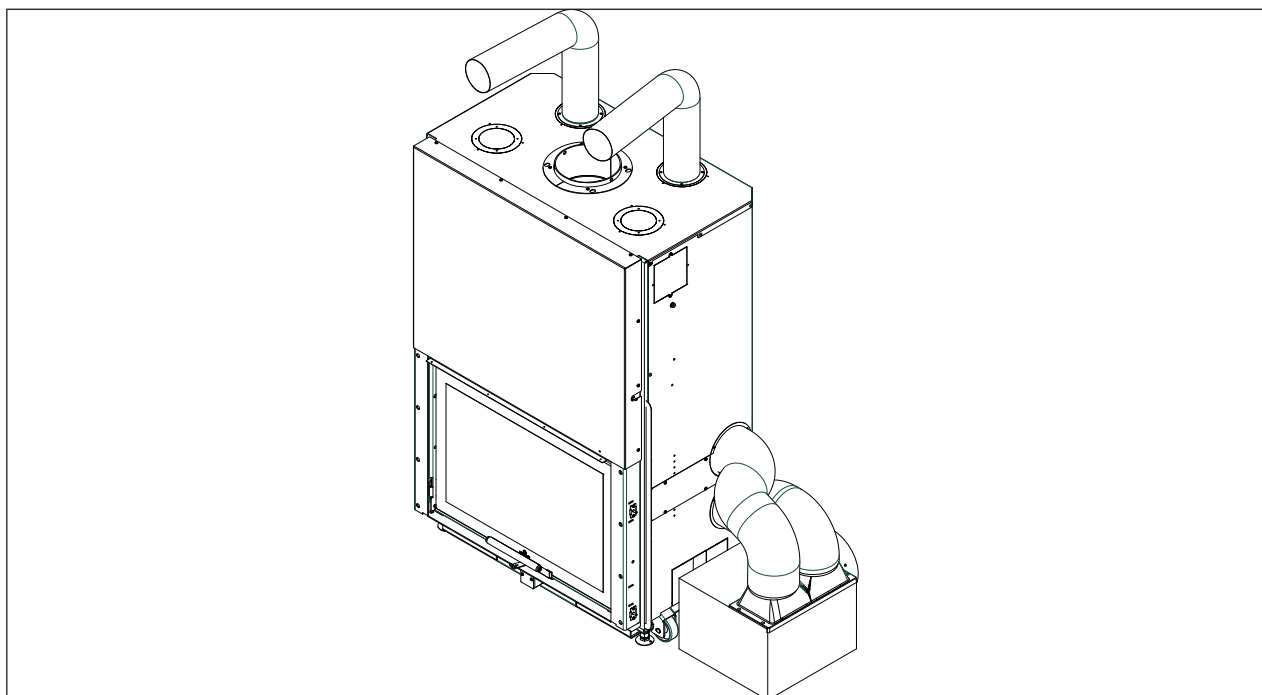
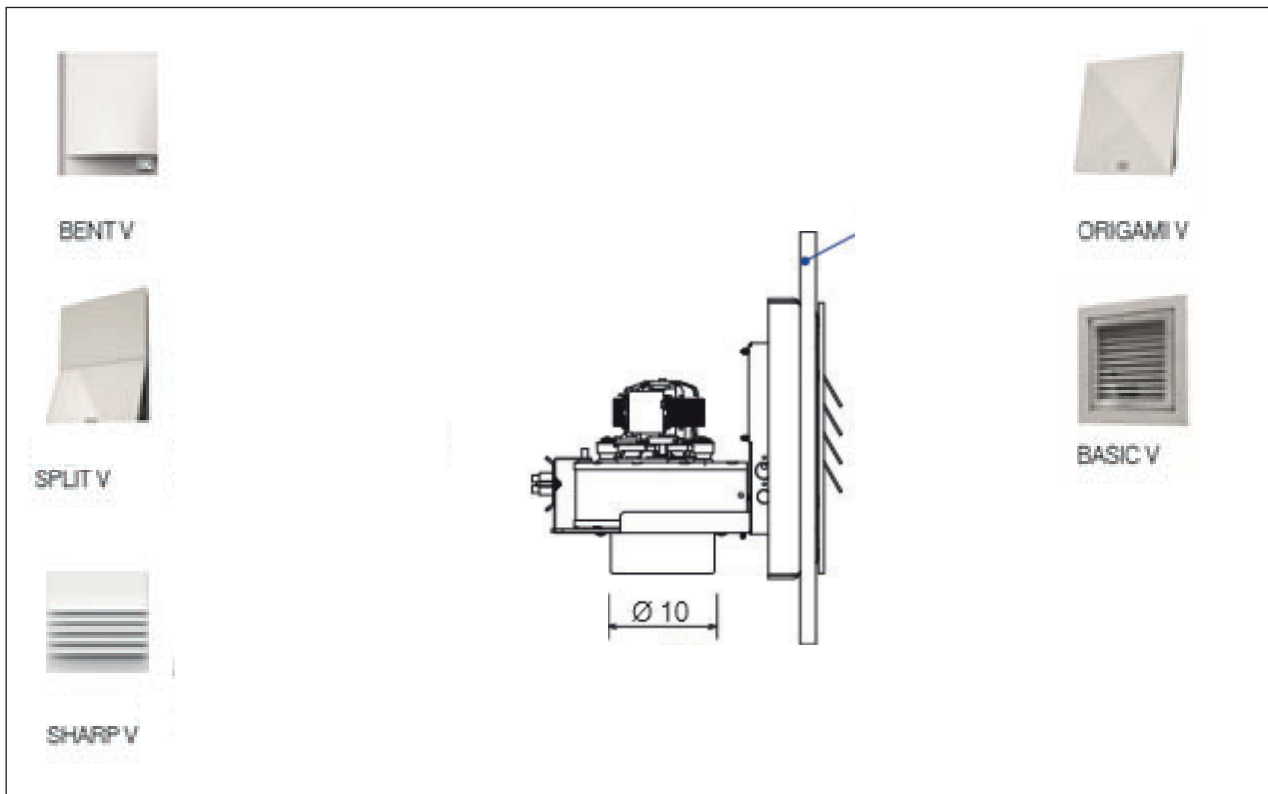
Die Lüftungsöffnungen sind nicht im Kit Air Diffuser enthalten. Sie können diese aber beim Händler ganz nach Ihrem Geschmack in einem der verfügbaren Modelle auswählen.

Die Regelung erfolgt über Steuergerät und Fernbedienung.



In einigen Ländern ist unter besonderen Bedingungen die Installation mehrerer Schornsteine zulässig. Je nach regionalen Vorschriften sind beim Anschluss mehrerer Schornsteine zusätzliche Sicherheitseinrichtungen erforderlich. Für weitere Informationen steht Ihnen Ihr Schornsteinfeger/Techniker zur Verfügung.

- Belüftete Öffnungen



Bestehend aus: Luftdose, Ventilator, elektronischer Regler, Anschluss mit 2 Ausgängen, Anschlüsse R2 (kombinierbarer Ansaugschlauch für Außenluft: Ø 14 Code 76790).
 Automatischer Betrieb, manueller Start, Temperatursonde und Fernbedienung



Verkleidungen, Gegenhauben und ihre Belüftung

Die Verkleidung des Produkts anbringen, nachdem:

- das Produkt an den Rauchgasauslass und an den Lufteinlass angeschlossen wurde
- das Produkt im warmen Zustand überprüft wurde
- Sicherstellt wurde, dass das Produkt eben ausgerichtet ist.

Der Installateur muss alle fachbezogenen Installationsregeln befolgen und alle Vorkehrungen gegen Überhitzung und Brände treffen.

Insbesondere:

- Bei der Ausführung eines Sockels unterhalb der Schwelle muss ein geeigneter Schlitz für den Durchgang von Umluft aus der Umgebung vorgesehen werden;
- die Möglichkeit, die Ventilatoren zu inspizieren und/oder auszutauschen, im Falle der Installation des Air Diffuser-Kits;
- müssen die Holzteile durch feuerfeste Platten geschützt werden, sich an diesen nicht anliegen, sondern einen angemessenen Abstand von mindestens 1 cm dazu haben, um einen Luftstrom zu ermöglichen, der einen Wärmestau verhindert. Die Gegenhaube kann aus Brandschutzplatten, Gipskarton oder Gipsplatten ausgeführt werden; im Zuge der Ausführung muss der Warmluftkanalisierungssatz wie oben angegeben montiert werden.

Das Innere der Haube muss belüftet werden, indem der Luftstrom genutzt wird, der von unten eintritt (Platz zwischen Öffnung und Träger) und durch Konvektionsbewegung oben aus dem Gitter austritt, was eine Wärmerückgewinnung ermöglicht und eine übermäßige Überhitzung vermeidet. Wir empfehlen so vorzugehen.

Darüber hinaus ist zu berücksichtigen, was die in den einzelnen Ländern geltenden Vorschriften in Bezug auf „Isolierung, Oberflächen, Verkleidungen und Sicherheitsempfehlungen“ vorsehen.

Ausgleichsmundstücke (mindestens 90x7 cm)

Sie müssen installiert werden: eines unter und eines über der Feueröffnung. Sie sind NICHT im Lieferumfang des Produkts enthalten.

Nach Möglichkeit für Inspektionszugänge vorsehen, die den Zugang zum Wärmetauscher über die Jahre hinweg ermöglichen



Bevor die Verkleidung angebracht wird, muss der ordnungsgemäße Betrieb des Produkts sichergestellt werden.

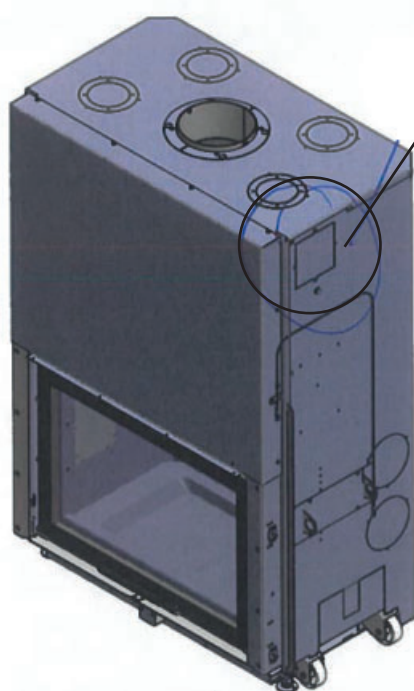
Insbesondere prüfen:

- Gleitvorrichtungen
- Verkabelungen

Alle innerhalb der Verkleidung verwendeten Materialien müssen hohen Temperaturen standhalten und feuerfest sein.



DAS PRODUKT NUR EINSCHALTEN, WNN DIE FEUERFESTEN MATERIALIEN MONTIERT SIND.



Bei allen Modellen dafür sorgen, dass für eventuelle Wartungsarbeiten an den Türzugrollen der Inspektionsbereich am Gehäuse zugänglich ist.

FÜR DEN INSTALLATEUR

Mögliche Einstellung der Gleitfähigkeit (lockerer oder fester) der Tür mit den Inbusschrauben.



ÖFFNUNGSRAHMEN (OPTIONAL) Der Rahmen der Öffnung ist optional..

Er dient dazu, den zwischen der Struktur des Kamins und der Verkleidung entstehenden Raum auszugleichen.

Innenabmessungen

Windo 70 und Windo 70 T: 72xH. 55 cm

Windo 90 und Windo 90 T: 92xH. 71 cm

Windo 100: 102xH. 55 cm

Windo 120: 122xH. 55 cm

Windo 70 INT: cm 72x55h

Windo 90 INT: cm 92x71h

Windo 100 INT: cm 102x55h

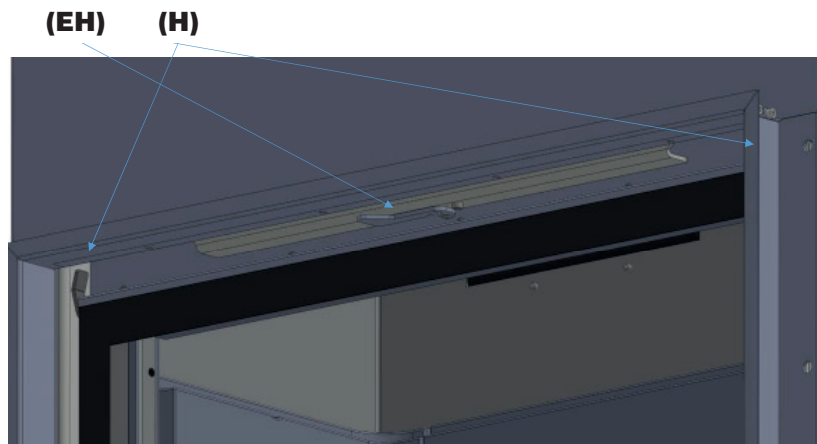
SCHABLONE FÜR GEGENHAUBE:

Optional kann für sie ein Stützrahmen angebracht werden,
der vor dem Abschluss der Verkleidung installiert werden muss.

- **SCHIEBETÜR UND Klappe ZUR REINIGUNG**

Der Türöffner-Einstellhebel **(EH)** befindet sich im oberen Teil der Tür;

Die Hebel **(H)** zum Kippen befinden sich rechts und links von der Tür.



- **TÜRÖFFNUNG AUF-AB (BLOCKIERT DEN HEBEL EH in der OBEREN Position)**

Den Griff verwenden (entfernbarer kalter Griff); er kann mit Schrauben befestigt werden.

- **KIPPUNG DER TÜR**

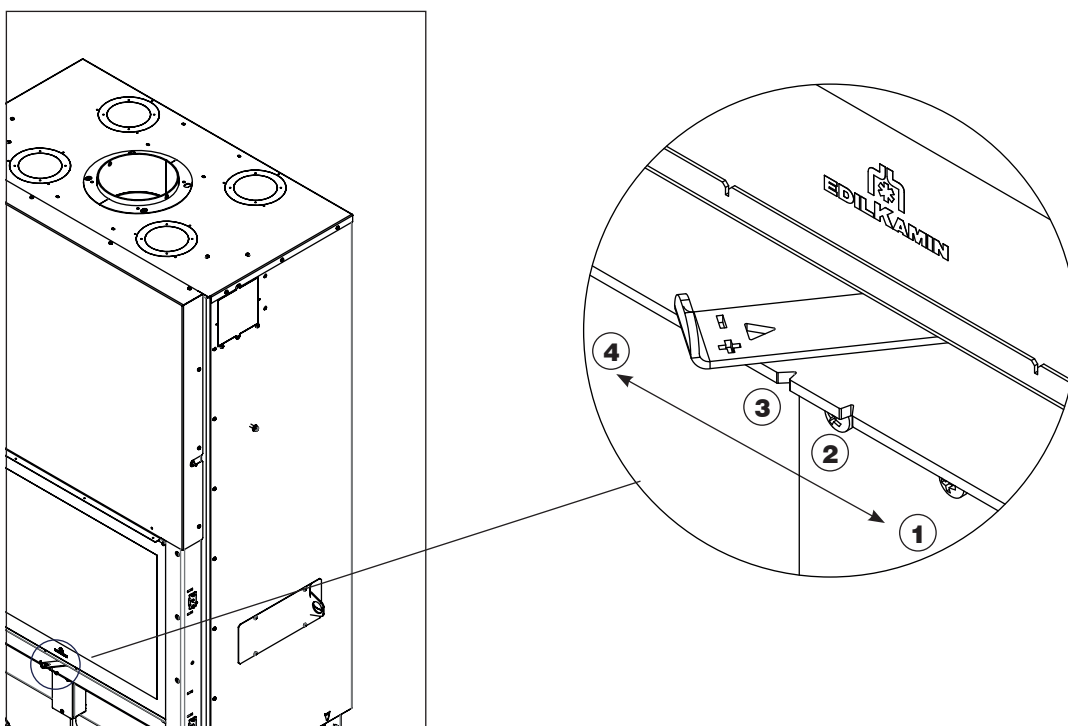
Zum Kippen den Hebel **H** rechts und links von der Tür ausrichten

LUFTREGELUNG

Um einen größeren oder geringeren Eintritt von Verbrennungs- und Nachverbrennungsluft in die Brennkammer bereitzustellen, den Hebel der Luftregelung bewegen.

Die Einstellung erfolgt durch Betätigung des Hebels gemäß den Angaben * und -.

| Beschreibung | Wirkung |
|---|--|
| Position 1 Zündung / max. Leistung | Primärluft, die vollständig zum Feuerraum geleitet wird, plus Turboluft (alles RE) |
| Position 2 Mitte | Primärluft ganz offen |
| Position 3 | Primärluft auf der Hälfte |
| Position 4 Beibehaltung der Glut | Nur Nachverbrennungsluft Alle Durchgänge für primäre Verbrennungsluft sind geschlossen (alle nach LINKS ausgerichtet) |



BRENNSTOFF

Das Produkt ist zum Verbrennen von Holzscheiten oder Holzbriketts ausgelegt. Trockene Holzscheite (max. Luftfeuchtigkeit 20 %) verwenden

Die Verwendung von feuchtem Holz führt zu Verschmutzung des Produkts und des Rauchabzugs, Rauchgefahr und einer geringeren Ausbeute als angegeben.

Jede Holzart hat unterschiedliche Eigenschaften, die sich auch auf die Verbrennungsleistung auswirken.

Die in diesem Handbuch gezeigten Daten beziehen sich auf das Holz, das während der Zertifizierung verwendet wurde.

Im Allgemeinen kann Holz einen Heizwert von bis zu 4,5 kWh/kg haben, während frischgeschnittenes Holz einen Heizwert von etwa 2 kWh/kg hat

Im Allgemeinen empfehlen wir Buche, Ulme oder in jedem Fall Holz der Klasse A1 gemäß UNI EN ISO 17225-5

Achtung, die längere Verwendung von Holz, das reich an aromatischen Ölen ist (z. B. Eukalyptus) kann zu Problemen führen. Es können Bauteile aus Gusseisen beschädigt werden.

Die empfohlenen Holzmenngen verwenden.

Eine Überlastung führt zu Überhitzung mit daraus resultierenden Schäden:

- mögliche Verformung der Innenteile;
- mögliche irreversible Farbveränderungen der Lackierung der Metallteile, für die weder Edilkamin noch der Händler haften.

Aus Umweltschutz- und Sicherheitsgründen dürfen unter anderem NICHT verbrannt werden: Kunststoff, lackiertes Holz, Kohle, Rinde. Das Produkt nicht als Verbrennungsofen verwenden. Die Verwendung dieser Brennstoffe führt auch zum Erlöschen der Garantie.

UM DIE NENNLEISTUNG ZU ERHALTEN, FOLGEN SIE DEN ANWEISUNGEN AUF DER SEITE TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Phasen für die erste Zündung

- Dieses Handbuch gewissenhaft durchlesen und sicherstellen, dass dessen Inhalt verstanden wurde
- Alle brennbaren Bestandteile vom Produkt (Handbücher, Etiketten usw.) entfernen, insbesondere alle Etiketten vom Glas. Wenn sie schmelzen, würden sie das Glas irreversibel beschädigen.

Zur anfänglichen Zündung des Kamins immer die kleinsten Holzscheite verwenden. Die größeren Holzscheite zum Nachlegen verwenden.

Das Holz auf den Verbrennungsrost legen.



**DAS PRODUKT NUR EINSCHALTEN,
WENN DIE FEUERFESTEN
MATERIALIEN MONTIERT SIND.**

HINWEIS

Bei der ersten Verwendung können leichte Farbgerüche entstehen, die nach kurzer Zeit verschwinden, wenn das Produkt einige Male bei Nennlast verwendet wird.

Zündung bei kaltem Feuerraum

1. Überprüfen, dass das vorhandene Aschebett nicht zu hoch ist. Wenn das Aschebett zu hoch wird, besteht die Gefahr, dass beim Öffnen der Feuerraumtür zum Nachlegen von Holz Glutreste aus dem Feuerraum fallen.

2. Den Einstellhebel des Luftventils in die Position „vollständig geöffnet“ bringen. Die Verbrennungsluft strömt intensiv zum Holz im Feuerraum, um schnell eine gute Verbrennung zu erreichen.

3. Das Holz in den Kamin, ohne ihn übermäßig zu füllen. Einen Zünder zwischen die Holzscheite legen und anzünden. Hierzu niemals Materialien wie Benzin, Alkohol und ähnliches verwenden.

4. An diesem Punkt die Tür schließen und den Kamin einige Minuten lang beobachten. Wenn das Feuer erlischt, langsam die Tür öffnen, einen weiteren Zünder zwischen die Scheite legen und erneut anzünden.

Nachlegen bei heißem Feuerraum

Wann muss Holz nachgelegt werden? Wenn der Brennstoff fast bis zum Glutzustand abgebrannt ist. Öffnen Sie die Tür langsam mit dem Handschuh (um die Bildung von Wirbeln zu vermeiden, aus den Austritt von Rauch verursachen kann). Die gewünschte Holzmenge in den Feuerraum einlegen, indem das Holz auf die vorhandene Glut gelegt wird (innerhalb der in der technischen Tabelle angegebenen Mengengrenzen).

Betrieb mit geringem Anfangszug

Um die Verbrennungsluft anzusaugen und die Rauchgase abzuführen, benötigt der Feuerraum den Zug des Schornsteins.

Bei schwachem Zug zunächst mit kleinem Anzündmaterial ein „Starter“-Feuer entzünden.

Sobald der richtige Zug wiederhergestellt ist, kann der Brennstoff eingelegt werden.



Immer den Handschuh tragen, um heiße Teile zu berühren. Direkten Kontakt mit heißen Teilen vermeiden.

AUSDEHNUNGEN

Wie alle Produkte heizt und kühlt das holzbefeuerte Produkt während der verschiedenen Phasen.

Das bewirkt eine normale Wärmeausdehnung.

Diese Ausdehnungen können leise Setzgeräusche hervorrufen, welche jedoch keinen Beanstandungsgrund darstellen.

GERÜCHE

Bei den ersten Zündungen kann ein leichter Lackgeruch auftreten, der jedoch nach kurzer Zeit verfliegt.

FEUERFESTE MATERIALIEN

Die internen feuerfesten Materialien sind für den normalen Gebrauch ausgelegt.

Ihre Reinigung wird durch eine gute Verbrennung gewährleistet.

Die Hauptschäden an feuerfesten Materialien entstehen durch:

- versehentliche Stöße
- Verwendung nicht ökologischer Feueranzünder
- Verwendungen von Holzmengen, die über die empfohlenen hinaus gehen
- Verwendung von anderen als den empfohlenen Brennstoffen

Weder Edilkamin noch der Händler haften für Schäden, die auf die oben beschriebenen Gründe zurückzuführen sind

Die schwarzen feuerfesten Materialien sind emailliert und haben daher einen natürlichen Craquelée- und Undurchsichtigkeitseffekt, der nicht als Mangel betrachtet werden kann.

Reinigung des KALTEN Glases

Die Kipptür, wie oben angegeben, öffnen (die Hebel an den Seiten des Glases entriegeln)

Zur Reinigung des Glases können spezielle Produkte verwendet werden (siehe unsere Glasskamin-Preisliste).

Das Produkt nicht auf die lackierten Teile oder auf die Türdichtungen sprühen. Alternativ zum Produkt kann ein mit etwas weißer Asche getränkter Lappen und ein Blatt Zeitungspapier (Tageszeitung) verwendet werden. Darauf achten, dass die Asche keine abrasiven Elemente enthält, die das Glas zerkratzen könnten.

Das auf den Produkten verbaute Keramikglas hat eine Hitzebeständigkeit von etwa 750 °C und wird vor und nach der Montage auf Risse, Blasen und Lunken geprüft und kontrolliert.



Das Glas ist trotz seiner hohen Temperaturbeständigkeit immer noch ein zerbrechliches Element, und daher ist es ratsam, die Tür vorsichtig zu bewegen, ohne sie zuzuschlagen oder mit Gewalt zu betätigen.

Das Glas kann brechen, da es sich um ein unelastisches Element handelt.

Entfernung der Asche (nur bei ausgeschalteter und kalter Feuerstelle)

Es ist keine Lade vorhanden.

Die Asche NUR IM KALTEN ZUSTAND entleeren.

Die Asche nur und ausschließlich in nicht brennbare Behälter geben. Die Restglut kann sich auch nach mehr als 24 Stunden nach der letzten Verbrennung wieder entzünden.

In besonders feuchten Gebieten ist es ratsam, die Luftzufuhr und das Rauchabzugsrohr zu trennen und ein geeignetes Produkt zur Aufnahme der Feuchtigkeit in die Brennkammer einzuführen (z. B. Trocknungssalzbeutel, Antioxidationstabletten).

Außenreinigung

Die Verkleidung muss sauber sein, ohne Verwendung von aggressiven Reinigungsmitteln.

Nicht mit kaltem Wasser benetzen, wenn die Verkleidung heiß ist, da der Temperaturschock Schäden verursachen könnte.

Reinigung des Schornsteins

Dies muss vor der Einsatzsaison und immer dann erfolgen, wenn festgestellt wird, dass sich im Inneren eine Schicht aus Ruß und Teer, einer leicht entzündlichen Substanz, gebildet hat.

Verkrustungen in Gegenwart von hohen Temperaturen und Funken können sich entzünden, was schwerwiegende Folgen für den Schornstein und das Haus hat.

Wir empfehlen daher mindestens einmal im Jahr eine Reinigung. Lokale Vorschriften prüfen.

JÄHRLICHE WARTUNG

(durch den Kundendienst)

Diese besteht in der allgemeinen Reinigung von innen und außen.

Wir möchten an die Notwendigkeit einer saisonalen Wartung durch einen qualifizierten Techniker gemäß den nationalen und lokalen Vorschriften erinnern.

Bei häufigem Gebrauch des Geräts wird empfohlen, das Rauchrohr und die Rauchgasführung alle 3 Monate zu reinigen.

Das Schornsteinsystem ist in jedem Fall mindestens einmal jährlich zu reinigen (bitte prüfen Sie, ob in Ihrem Land Vorschriften hierzu bestehen).

Beim Unterlassen regelmäßiger Kontrollen und Reinigungen erhöht sich die Möglichkeit eines Schornsteinbrandes.

Wir empfehlen, zur Reinigung des Verbrennungsluftrohrs KEINE Druckluft zu verwenden

REPARATUREN

Sie dürfen nur von lizenzierten Kundendiensten von Edilkamin/Händlern durchgeführt werden. Die Namen der von Edilkamin beauftragten und lizenzierten Kundendienste (KD) und Händler finden Sie NUR auf www.edilkamin.com

NICHTBENUTZUNG IM SOMMER

In der warmen Jahreszeit alle Türen, Klappen und Abdeckungen des Ofens geschlossen halten.

Es empfiehlt sich, den Pellettank zu entleeren. Entfeuchtungsmittel in den Feuerraum legen.

Ziehen Sie in besonders feuchten Gebieten in Erwägung, die Luftzufuhr und den Abgasanschluss zu trennen.

ERSATZTEILE

Wenden Sie sich zur Ersatzteilbeschaffung an Ihren Händler oder Servicetechniker. Die Namen der von Edilkamin beauftragten und lizenzierten Kundendienste (KD) und Händler finden Sie NUR auf www.edilkamin.com

Die Verwendung nicht originaler Bauteile führt zu Gefahren am Gerät und entbindet Edilkamin von jeglicher Haftung für dadurch entstehende Schäden. Sie führt außerdem zum Verfall der Garantie auf Grund von Manipulation.“

Alle nicht genehmigten Änderungen sind verboten

ENTSORGUNG

Am Ende der Nutzungsdauer ist das Gerät vorschriftsgemäß zu entsorgen.

IM FALL VON STÖRUNGEN**1) Bei Rauchaustritt aus der Feuerstelle prüfen, ob:**

- Die Installation korrekt ausgeführt wurde (Rauchabzug, Schornstein, Rauchabzug und Lufteinlass).
- Das verwendete Holz ist trocken.
- Die Tür wurde zu schnell geöffnet

2) Bei unkontrollierter Verbrennung prüfen, ob:

- Die Dichtungen der Feuerraumtür intakt sind.
- Die Tür des Feuerraums gut verschlossen ist.

3) Wenn das Glas schnell verschmutzt, prüfen, ob:

- Das verwendete Holz ist trocken. Es wird darauf hingewiesen, dass es nach einigen Betriebsstunden normal ist, dass sich auf dem Glas eine leichte Rußschicht bildet.

4) Im Falle eines Feuers im Schornstein oder wenn das Feuer im Kamin plötzlich gelöscht werden muss:

- Die Asche und Glut nach Möglichkeit sicher mit Werkzeugen und Metallbehältern nur mit einem feuerfesten Handschuh entfernen
- Im Brandfall die zuständigen Stellen informieren

5) Bei Gerüchen:

- Bei der ersten Zündung: In diesem Fall ist ein Geruch aufgrund der Lackierung normal.

Wenn die Probleme nicht behoben werden, wenden Sie sich an den Händler oder an das autorisierte technische Kundendienstzentrum, wenn dieser in Ihrem Land vorhanden ist. Ansonsten und im Zweifelsfall die allgemeinen Bedingungen prüfen. Sie können im Rahmen der Garantie nur im Falle eines nachgewiesenen Mangels des Produkts antworten.

Die Namen der vertraglich vereinbarten und lizenzierten Kundendienste (KD) von Edilkamin
und der Händler sind NUR auf
www.edilkamin.com



www.edilkamin.com

Code 942859-DE 05.25/A